

# Teenager im Filmfieber

Jugendcamp des Greenscreen Naturfilmfestivals im Wildpark Eekholt: Jugendliche holen Wildtiere vor die Kamera

VON RAINER KRÜGER

**EKKHOLT.** Um fünf Uhr früh aufstehen. Für die Schülerinnen Jana Bahnsen aus Holzdorf und Celina Kowski ist das derzeit kein Problem. Die beiden Dreizehnjährigen hat nämlich das Filmfieber gepackt. Im Wildpark Eekholt im Kreis Segeberg drehen sie gerade einen Beitrag über Wölfe. Den Rahmen dafür bietet das inzwischen zehnte Jugendfilmcamp des Eckernförder Naturfilmfestivals Green Screen in Eekholt.

„Morgens früh ist beste Zeit, um Aufnahmen von Wölfen zu drehen. Vor dem Eintreffen der ersten Besucher sind sie aktiver“, haben die beiden beobachtet. Sie gehören zu einer der vier Gruppen, die sich seit Sonntag einer anspruchsvollen Aufgabe stellen. „Bis Freitagnachmittag sollen sie einen zehnminütigen Film fertig haben“, sagt Udo A. Zimmermann. Der ehemalige Leiter der Redaktion Tier und Natur des Bayerischen Rundfunks führt die 15 Teilnehmer ins Naturfilmen ein. Für ihn ist es der erste Einsatz im Jugendcamp. Zimmermann tritt die Nachfolge von Dieter Hoesen an, der einst als Kameramann mit Tierfilmer-Legende Heinz



Sielmann um die Welt reiste. Die Mädchen sind zum ersten Mal beim Filmcamp dabei. Andere Jungfilmer wie die Brüder Conrad (15) und Jens (13) Jaacks aus Gettorf haben schon mehrjährige Erfahrung. „2017 hatten wir die Idee, Wildtiere zu filmen, die tatsächlich wild im Park leben“, erzählt Conrad Jaacks. Mit Keeno Jargstorf (14) aus Henstedt-Ulzburg fanden sie einen Camp-Neuling, der Lust auf ihr Projekt hatte. Tatsächlich hatten die drei bis gestern Mittag einiges entdeckt. „Wir ha-

**Conrad Jaacks, Jens Jaacks und Keeno Jargstorf (v. li.) haben als Thema des Jugendfilmcamps Störche im Fokus.**  
FOTO: RAINER KRÜGER

ben Graureiher, Mäuse und Kohlweißlinge gefilmt. Heute Morgen kam ein Igel direkt an unsere Tür. Außerdem sammeln sich an einer Stelle wilde Störche.“ Bei den Aufnahmen der Adebare zeigt sich, dass die Jaacks-Brüder Erfahrung haben. „Wir haben wilde Störche aus der Ferne im Flug gefilmt. Für Nahaufnahmen neh-

men wir dann aber Vögel, die im Park gehalten werden“, setzen beide auf sicheres Material. Ihre Umsicht wird belohnt. Ein Paar klappert. „Das sind schöne Tonaufnahmen“, findet auch Keeno Jargstorf. Bis sie ihren Film morgen ab 16 Uhr den Eltern zeigen, müssen sie aus vier Stunden Material auswählen. „Das ist harte Arbeit“, sagt Wildpark-Schulleiterin Ute Kröger, die bisher alle Camps pädagogisch begleitet hat. „Die Gruppen können ihre Beiträge für den mit 500 Euro dotierten Green-

Screen-Jugendfilmpreis einreichen“, sagt Festival-Presse Sprecher Michael van Bürk. Die Verleihung ist am Festival-Schlussstag – Sonntag, 16. September – in Eckernförde. Die Aussicht auf den Preis motiviert auch Jens Jaacks für die Arbeit im Team. Die Zeit in Eekholt will er aber auch für eigene Aufnahmen nutzen. „Ich stehe so früh auf, wie ich kann, um ungestört zu filmen. Denn so gute Möglichkeiten habe ich sonst nicht.“ Vermutlich steht er heute und morgen früh am Wolfsgehege.

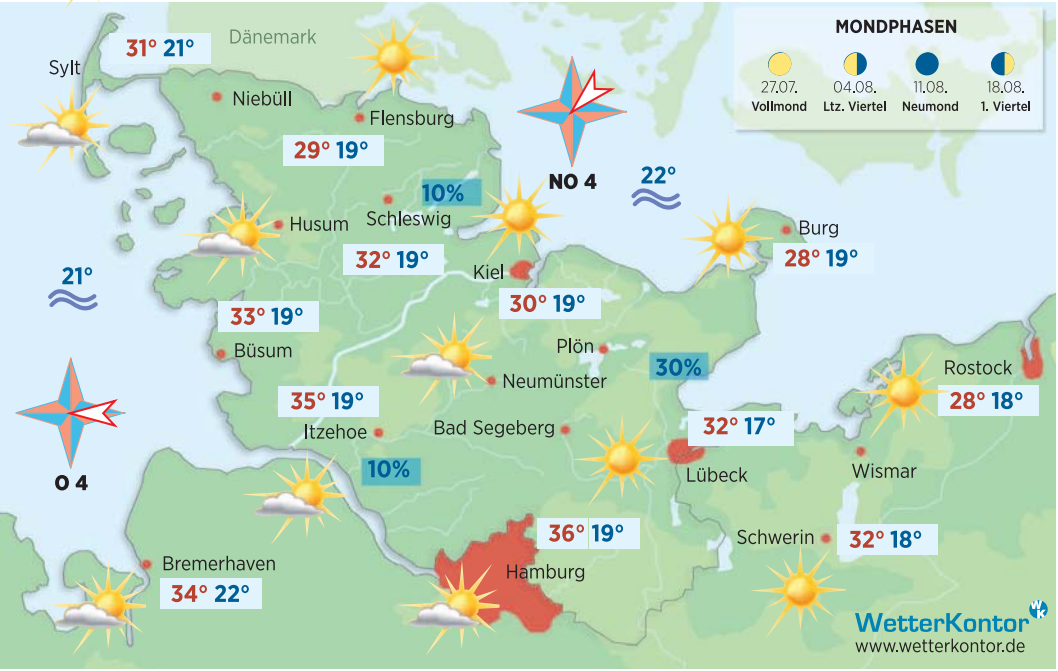
## Kläranlage in Schleswig lief ordnungsgemäß

**SCHLESWIG.** Untersuchungen eines Experten zur Einleitung von Plastikteilchen in die Schlei haben ergeben, dass die Schleswiger Kläranlage fach- und sachgerecht geführt werde. Das sagte Stadtwerke-Geschäftsführer Wolfgang Schoofs, der gestern dem Werkausschuss für Abwasserentsorgung den Sachverständigenbericht erläuterte. Vorgegebene Grenzwerte seien eingehalten worden. Aber der Sandfilter habe die Kunststoffe nicht gänzlich aufhalten können. Schwerere Teilchen seien im Klärschlamm gelandet, leichtere aber durch den Filter gelaufen. Anfang März war bekanntgeworden, dass Plastikteilchen aus geschredderten Speiseresten über das Klärwerk in die Schlei gelangt waren.

## Nach der Hitze: Unwetter in Quickborn

**QUICKBORN.** Nach der Hitze hat es gestern Abend im südlichen Schleswig-Holstein Starkregen gegeben. „In Quickborn sind 45 Liter in der Stunde gefallen, das war ein Unwetter“, sagte eine Sprecherin des Deutschen Wetterdienstes. Die Regengebiete im Norden zogen Richtung Ostsee ab. Mit 34 Grad in Hamburg und auch nördlich der Hansestadt sei der Allzeitrekord gestern nicht geknackt worden: Der bislang heißeste Tag in Hamburg seit Beginn der Wetteraufzeichnungen war der 9. August 1992 mit 37,3 Grad.

## Das Wetter: Viel Sonne, nur vereinzelt Gewitter



### DIE WETTERLAGE

Zwischen einem Tief westlich der Britischen Inseln und einem Hoch über Skandinavien gelangt sehr warme Luft nach Mitteleuropa. So steigen die Temperaturen hier örtlich auf Werte um oder über 35 Grad. Sommerlich heiß ist es auch in Benelux und in Frankreich. Am Mittelmeer setzt sich das meist freundliche und heiße Wetter fort. Zum Teil kräftige Regenschauer und Gewitter gibt es dagegen in Osteuropa und auf dem Balkan.

### VORHERSAGE REGION

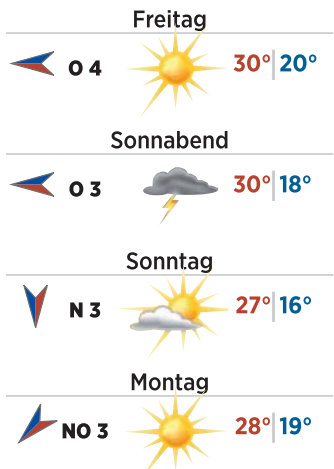
Das sommerlich heiße Wetter mit viel Sonnenschein, aber auch einigen Quellwolken setzt sich bei uns fort. Dabei gehen nur ganz vereinzelt Regenschauer oder Gewitter nieder. Die Höchsttemperaturen liegen zwischen 28 und 36 Grad. Der Wind weht schwach bis mäßig, in Böden frisch aus Nordost. In der Nacht kühlt sich die Luft auf 22 bis 17 Grad ab.

### AUSSICHTEN

Morgen scheint häufig die Sonne, im Tagesverlauf zeigen sich auch ein paar Quellwolken am Himmel. Die Wahrscheinlichkeit für Schauer oder Gewitter ist aber nur leicht erhöht. Die Temperaturen erreichen Werte zwischen 28 und 30 Grad. Am Sonnabend ist es wechselnd bewölkt, und örtlich entwickeln sich zum Teil kräftige Schauer oder Gewitter. Die Temperaturen steigen auf 28 bis 30 Grad. Am Sonntag ist es überwiegend freundlich und trocken.

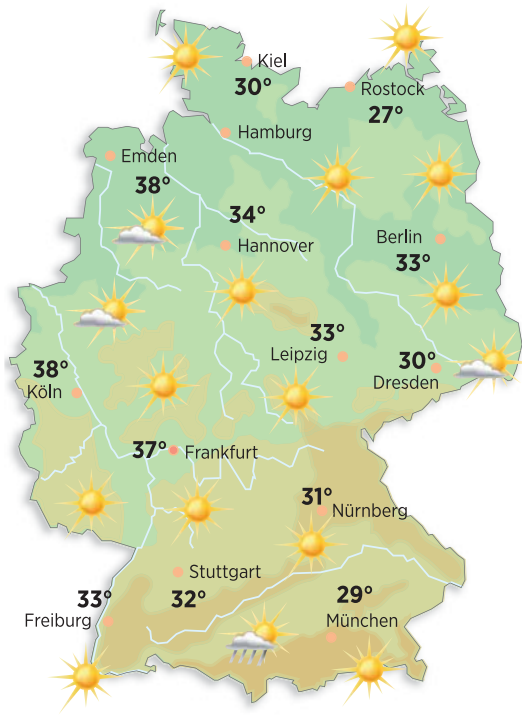
**Sonnenaufgang 05:20**  
**Sonnenuntergang 21:30**

**Mondaufgang 20:42**  
**Monduntergang 03:55**



| OZONWERTE gestern in µg/m3) |     |           |
|-----------------------------|-----|-----------|
|                             |     | Grenzwert |
| Kiel                        | 113 | 180       |
| Fehmarn                     | 93  | 180       |
| Bornhöved                   | 114 | 180       |

### DEUTSCHLAND heute



### KIEL gestern Mittag

Wetterzustand: sonnig  
Temperatur: 29,1 °C  
Luftfeuchte: 45 %  
Wind: Nordost 3 Bft  
Luftdruck: 1016,5 hPa

### BIOWETTER

Der Organismus ist zurzeit einer hohen Wärmebelastung ausgesetzt. Dadurch fühlt man sich schnell müde und schlapp. Außerdem sind Konzentrations- und Leistungsfähigkeit herabgesetzt. Die allergene Belastung durch Gräserpollen ist schwach bis mäßig.

### BAUERNREGEL

Um St. Ann (26.) fangen die kühlen Morgen an.

### GEZEITEN

| 26.07.  |       | Hochwasser | Niedrigwasser |
|---------|-------|------------|---------------|
| Husum   | 01:44 | 14:02      | 07:48 20:26   |
| B'üttel | 01:57 | 14:19      | 08:57 21:28   |
| Büsum   | 00:42 | 12:58      | 06:30 18:59   |
| 27.07.  |       | Hochwasser | Niedrigwasser |
| Husum   | 02:30 | 14:44      | 08:35 21:10   |
| B'üttel | 02:44 | 15:01      | 09:42 22:11   |
| Büsum   | 01:27 | 13:39      | 07:17 19:44   |

### EUROPA gestern Mittag

|             |         |         |
|-------------|---------|---------|
| Rügen       | heiter  | 25 Grad |
| Schleswig   | wolkig  | 32 Grad |
| Sylt        | wolkig  | 23 Grad |
| Hamburg     | wolkig  | 32 Grad |
| Rostock     | heiter  | 26 Grad |
| Berlin      | heiter  | 30 Grad |
| Hannover    | heiter  | 33 Grad |
| Leipzig     | heiter  | 32 Grad |
| Dresden     | heiter  | 29 Grad |
| Köln        | heiter  | 35 Grad |
| Frankfurt   | heiter  | 34 Grad |
| Saarbrücken | heiter  | 31 Grad |
| Stuttgart   | heiter  | 31 Grad |
| Freiburg    | heiter  | 32 Grad |
| München     | heiter  | 29 Grad |
| Athen       | heiter  | 32 Grad |
| Barcelona   | heiter  | 30 Grad |
| Dublin      | wolkig  | 20 Grad |
| Lissabon    | wolkig  | 22 Grad |
| London      | heiter  | 27 Grad |
| Madrid      | heiter  | 32 Grad |
| Mallorca    | heiter  | 31 Grad |
| Moskau      | bedeckt | 23 Grad |
| Oslo        | wolkig  | 28 Grad |
| Paris       | heiter  | 32 Grad |
| Rom         | heiter  | 33 Grad |
| Stockholm   | heiter  | 30 Grad |
| Tallinn     | heiter  | 27 Grad |
| Wien        | heiter  | 28 Grad |
| Zürich      | heiter  | 30 Grad |

